

ked 700sl

1905112902 5,2kW/HW-Sägeblatt
15350904 5,2kW/CV-Sägeblatt

ke 70sl

1905103902 5,2kW/CV-Sägeblatt
1905103903 6,1kW/CV-Sägeblatt
1905103907 5,2kW/HW-Sägeblatt
1905103908 6,1kW/HW-Sägeblatt

kez 700sl

1905103904 CV-Sägeblatt
1905103909 HW-Sägeblatt

ke-ze 700sl

1905103905 5,2kW/CV-Sägeblatt
1905103910 5,2kW/HW-Sägeblatt

1905103854 | 06/2016



scheppach

ked 700sl

scheppach

ke 70sl

scheppach

kez 700sl

scheppach

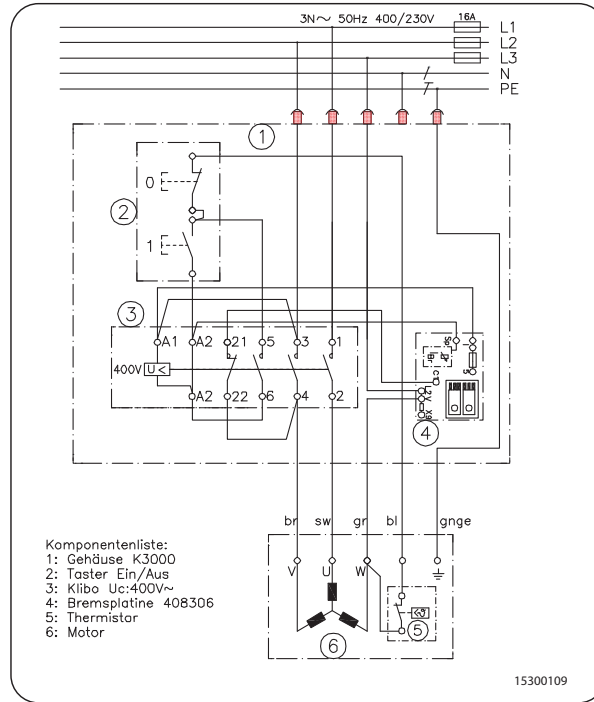
ke-ze 700sl

D

Rolltischkreissäge
Original-Anleitung

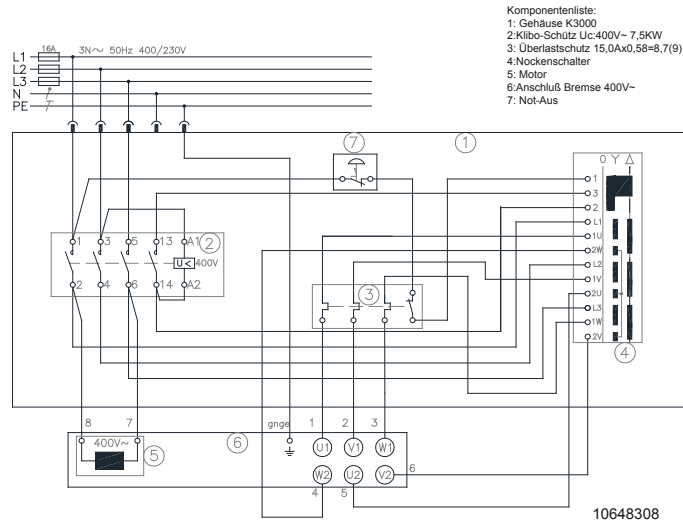
Schaltplan 400 V / 5,2 kW

Connection diagram
 Schéma des connexions
 P1= 5,2 KW; P2 = 4,0 KW mit Bremsplatte



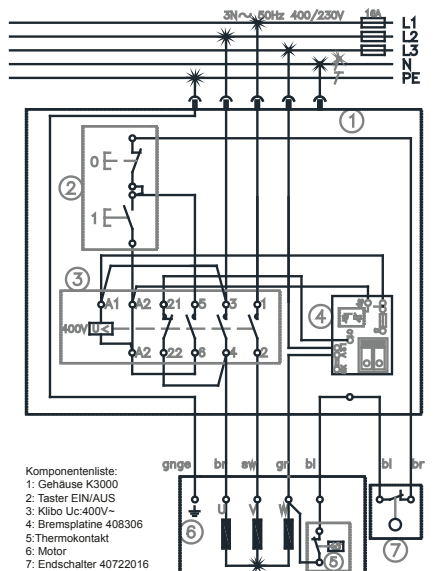
Schaltplan 400 V / 6,1 kW

Connection diagram
 Schéma des connexions
 P1= 6,1 KW; P2 = 5,0 KW mit mechanischer Bremse
 Standardlast



Schaltplan 400 V / 5,2 kW mit Endschalter

Connection diagram
 Schéma des connexions
 P1= 5,2 KW; P2 = 4,0 KW mit Bremsplatte



Hersteller

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Lieferumfang

Rolltischsäge komplett montiert
Einmaulschlüssel
Arretierungsstift
Bedienungsanweisung

Technische Daten

Maschine		ked 700sl	ke 70sl	ke 70sl	ke 70sl	ke 70sl	kez 700sl	kez 700sl	ke-ze 700sl	ke-ze 700sl
Artikelnummer		1535090 15350904	1905103902	1905103903	1905103907	1905103908	1905103904	1905103909	1905103905	1905103910
Gesamtlänge	mm	1420	1460	1460	1460	1460	1550	1550	1550	1550
Gesamtbreite	mm	860	860	860	860	860	900	900	900	900
Gesamthöhe	mm	1130	1130	1130	1130	1130	1130	1130	1130	1130
Tischgröße	mm	1260x850	1260x850	1260x850	1260x850	1260x850	1260x850	1260x850	1260x850	1260x850
Tischhöhe	mm	850	850	850	850	850	850	850	850	850
Sägeblatt		CV/HW	CV	CV	HW	HW	CV	HW	CV	HW
Sägeblatt Ø	mm	700	700	700	700	700	700	700	700	700
Schnittgeschwindigkeit Sägeblatt	m/sec.	51	51	51	51	51	51	51	51	51
Leerlaufdrehzahl Säge- welle	1/min	1400	1400	1400	1400	1400	1400	1400	1400	1400
Gewicht	kg	153	185,5	193	185,5	193	188	188	241	241
Arbeitsdaten:										
Schnitthöhe über Tisch bei Sägeblatt Ø 700 max.	mm	225	225	225	225	225	225	225	225	225
Schnitthöhe über Tisch bei Sägeblatt Ø 500 max.	mm	140	140	140	140	140	140	140	140	140
Elektro-Antrieb:										
Motor V	V	380-420	380-420	380-420	380-420	380-420			380-420	
Frequenz	Hz	50	50	50	50	50			50	
Aufnahmeleistung P1	kW	5,2	5,2	6,1	5,2	6,1			5,0	
Abgabeleistung P2	kW	4,0	4,0	5,0	4,0	5,0			4,0	
Motordrehzahl	1/min	1400	1400	1400	1400	1400			1400	
Betriebsart	S6/40%	S6/40%	S6/40%	S6/40%	S6/40%	S6/40%			S6/40%	
Nennstrom	A	9,0	9,0	10,5	9,0	10,5			9,5	
Zapfwellen-Antrieb:										
Gelenkwellendrehzahl	1/min						max. 540	max. 540	max.540	max. 540

Technische Änderungen Vorbehalten!

Geräuschkennwerte

Die nach EN 23746 für den Schalleistungspegel bzw. EN 31202 (Korrekturfaktor k3 nach Anhang A.2 von EN 31204 berechnet) für den Schalldruckpegel am Arbeitsplatz ermittelten

Geräuschemissionswerte betragen unter Zugrundelegung der in ISO 7904 Anhang A aufgeführten Arbeitsbedingungen

Schalleistungspegel in dB	Leerlauf LWA dB(A)	Bearbeitung LWA dB(A)
ked 700sl	102	104
ke 70sl	93	99
kez 700sl	93	99
ke-ze 700sl	93	99

Schalldruckpegel in dB	Leerlauf LqAeq dB(A)	Bearbeitung LqAeq dB(A)
ked 700sl	80	82
ke 70sl	86	91
kez 700sl	86	91
ke-ze 700sl	86	91

Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, die den aktuellen am Arbeitsplatz vorhandenen

Immissionspegel beeinflussen, beinhalten die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen, z.B. die Zahl der Maschinen und anderer benachbarter Arbeitsvorgänge. Die zulässigen Arbeitswerte können von Land zu Land variieren. Die Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

Allgemeine Hinweise

1. Überprüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden.
2. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
3. Überprüfen Sie die Sendung auf Vollständigkeit.
4. Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanweisung mit dem Gerät vertraut.
5. Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur **Original-scheppach-Teile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.**
6. Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an
- 7.

HINWEIS

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

1. unsachgemäßer Behandlung,
2. Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
3. Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
4. Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
5. nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
6. Ausfällen der elektrischen Anlage, bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

D

Wir empfehlen Ihnen

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanweisung durch.

Diese Bedienungsanweisung soll es Ihnen erleichtern, Ihre Maschine kennenzulernen und ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanweisung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit der Maschine sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer der Maschine erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanweisung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb der Maschine geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Die Bedienungsanweisung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei der Maschine aufbewahren. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An der Maschine dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch der Maschine unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten. Neben den in dieser Bedienungsanweisung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von Holzbearbeitungsmaschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen: ⚠

Allgemeine Sicherheitshinweise ⚠

Allgemeines

- Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen weiter, die an der Maschine arbeiten.
- Die Bedienungsperson muss mindestens 18 Jahre alt sein. Auszubildende müssen mindestens 16 Jahre alt sein, dürfen aber nur unter Aufsicht an der Maschine arbeiten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten und in lesbarem Zustand halten.
- Halten Sie Kinder von der an das Netz angeschlossenen Maschine fern.

Umgebungsbedingungen

- Achten Sie auf ausreichende Beleuchtung am Arbeitsplatz.
- Die Maschine nur im Freien verwenden.
- Achten Sie darauf, dass die Maschine beim Aufbau stand sicher auf festem Grund steht.

Inbetriebnahme

- Vorsicht beim Arbeiten: Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das rotierende Schneidwerkzeug
- Während des Betriebes sind regelmäßige Pausen einzuhalten.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Zum Beheben von Störungen die Maschine abschalten. Netzstecker ziehen.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten. Netzstecker ziehen.
- Nur gut geschärfte, rissfreie und nicht verformte Sägeblätter verwenden.

- Die Motor- und Werkzeugdrehrichtung beachten. Siehe „elektrischer Anschluss“.
- Auch bei geringfügigem Standortwechsel Maschine von jeder externen Energiezufuhr trennen! Vor Wiederinbetriebnahme die Maschine wieder ordnungsgemäß an das Netz anschließen!
- Bei Verschleisserscheinungen im Sägeschlitz der Tischplatte müssen die Tischeinlagen ersetzt werden.

Kleidung

- Eng anliegende Kleidung tragen. Schmuck, Ringe und Armbanduhren ablegen.
- Während des Betriebes sind Sicherheitsschuhe und Schutzkleidung zu tragen.

Elektrik

- Netzanschlussleitungen überprüfen. Keine fehlerhaften Leitungen verwenden. Siehe „elektrischer Anschluss“.

Wartung

- Installationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden.
- Umrüst-, Einstell-, Mess- und Reinigungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen und Stillstand des rotierenden Werkzeuges abwarten.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossener Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.

Zapfwelle

- Bei Schleppern mit Hydraulik- oder Druckluft-geschalteter Zapfwellenkupplung muss eine Gelenkwelle mit Freilauf verwendet werden.
- Zum Beheben von Störungen oder Entfernen eingeklemmter Holzstücke die Maschine stillsetzen, den Schlepper ausschalten und den Zündschlüssel abziehen.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Schlepper ausschalten und den Zündschlüssel abziehen.

- Beim Transport der Kreissäge muss der Zapfwellenbetrieb ausgeschaltet sein.
- Die Warntafel mit Rückleuchte DIN 110030 muss an der Säge montiert und die Rückleuchte am Schlepper angeschlossen sein.
- Die Kreissäge darf nur an Schleppern mit 3-Punkt-Anbau Kategorie 1 und 2 betrieben werden, bei einer Drehzahl von 1/ min. 540.

Bestimmungsgemäße Verwendung ⚠

Allgemeines

- Die Maschine entspricht der gültigen EG Maschinenrichtlinie.
- Die Maschine darf nur von sachkundigen Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine ist für den einschichtigen Betrieb ausgelegt
- Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.

Werkstück

- Die Kreissäge ist ausschließlich mit dem angebotenen Werkzeug zum Bearbeiten von Brennholz konstruiert, alles andere ist Sachwiedrig.
- Unabhängig vom Holzdurchmesser dürfen mehrere Holzstücke gleichzeitig gesägt werden, aber nur so viele, dass sich der Schutzkorb komplett schließen lassen kann.
- Die Säge ist ausschließlich zum Querschnittsägen von Brennholz von Brennholz mit max. 1 m Länge und min/max Ø 60mm-250mm konstruiert.

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollständig in lesbarem Zustand halten.




Inbetriebnahme

- Die Maschine darf nur mit **Original-scheppach-Zubehör** und **Original-Werkzeugen** des Herstellers genutzt werden.
- Es dürfen nur Sägeblätter eingesetzt werden, die der Europäischen Norm EN 847-1 entsprechen.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

D

Warnsymbole / Hinweise ⚠

	Vor Inbetriebnahme die Bedienanleitung sorgfältig lesen
	Sicherheitsschuhe tragen
	Gehörschutz und Schutzbrille tragen

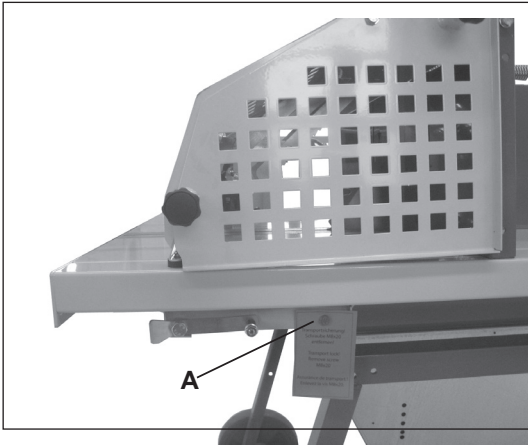
Restrisiken ⚠

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das rotierende Sägeblatt bei unsachgemäßer Führung des Werkstückes.
- Gefährdung der Gesundheit durch Holzstäube oder Holzspäne.
- Krumme Holzstämme nicht hohl auf den Tisch legen, das Holz muss immer im Schnittbereich am Tisch auflegen.
- Unbedingt persönliche Schutzausrüstungen wie Augenschutz und Staubmaske tragen.
- Gefährdung der Gesundheit durch Lärm. Beim Arbeiten wird der zulässige Lärmpegel überschritten. Unbedingt persönliche Schutzausrüstungen (Gehörschutz) tragen.
- Gefährdung durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.

- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die Sicherheits-hinweise und die bestimmungsgemäße Verwendung, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.

Montage



Die Maschine wird komplett montiert ausgeliefert. Entfernen Sie lediglich die mit dem roten Zettel markierte Sechskantschraube (A), die als Transportsicherung dient, und bewahren Sie diese sorgfältig auf.

Aufstellen und justieren

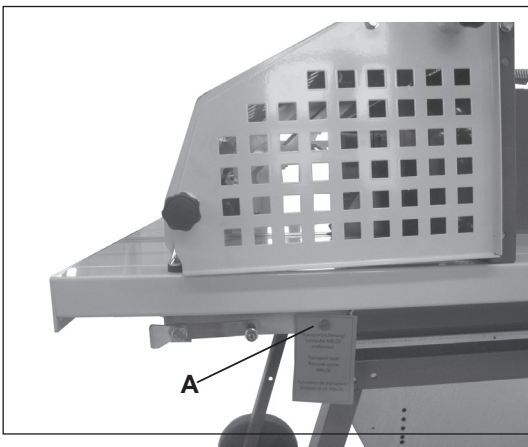
Bitte beachten Sie, dass Ihre Rolltischsäge auf festem Grund gerade und standsicher aufgestellt ist. Die Maschine kann an den Bohrungen an den Fußlaschen gegen verrutschen gesichert werden.

Schlepperanbau

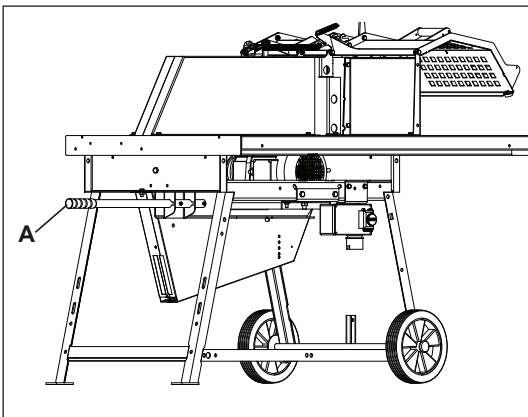
Zum Brennholzschneiden die Kreissäge in Längsrichtung an die 3-Punkt-Hydraulik des Schleppers anbauen.

- Der Keilwellenstummel muss mit dem Schutzdeckel abgedeckt werden.
- Die Gelenkwelle bei Betrieb mit der Kette gegen Durchdrehen sichern.
- Die Gelenkwelle nach dem Abkuppeln vom Schlepper am Haltebügel einhängen.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Schlepper ausschalten und den Zündschlüssel abziehen.
- Richtige Gelenkwelle verwenden. Wir empfehlen die **scheppach Gelenkwelle W100, Art.-Nr. 05018101**.

Transport



Zum Transport den Tisch bei waagrechter Lage mit der rot markierten Sechskantschraube (A) sichern.



Ked 700sl

Ziehen Sie den Transportgriff (A) heraus und verdrehen ihn für einen sicheren Transport (Sicherung durch Schraubenkopf im Transportgriff)

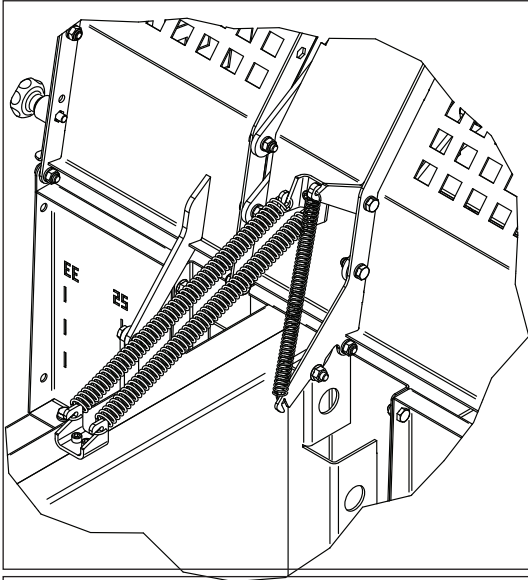
Schlepperanbau

- Beim Transport der Kreissäge muss der Zapfwellenbetrieb ausgeschaltet sein.
- Die Warntafel mit Rückleuchte DIN 110030 muss an der Säge montiert und die Rückleuchte am Schlepper angeschlossen sein.

Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme

- Beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise.
- Sämtliche Schutz- und Hilfseinrichtungen müssen montiert sein.
- Umrüst-, Einstell-, Mess- und Reinigungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen und Stillstand des rotierenden Werkzeuges abwarten.
- Keilriemenspannung nach der ersten Betriebsstunde, sowie vor jeder Inbetriebnahme prüfen.



- Hängen Sie vor der Inbetriebnahme alle Federn am Schutzkorb ein

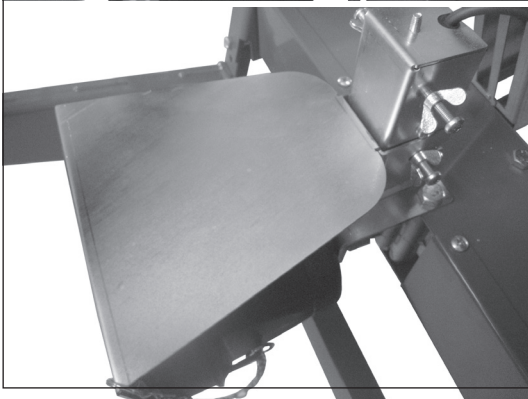


- Hängen Sie die Feder unter dem Tisch ein



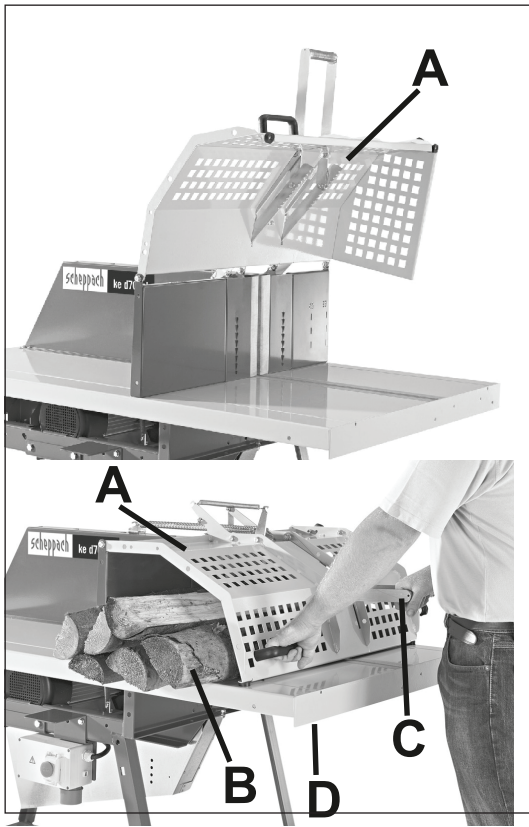
Nur bei ke-ze 700sl

- Bei Gelenkwellenbetrieb Schutzdeckel in die obere Stellung arretieren. Netzstecker ziehen.



Nur bei ke-ze 700sl

- Bei Elektrobetrieb Schutzdeckel in die untere Stellung mit Endschalter arretieren.



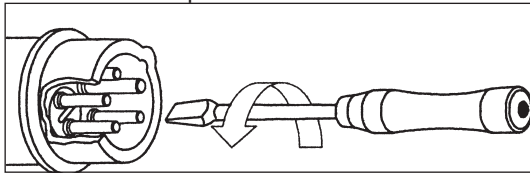
Handhabung des Schutzkorbes

- Schutzkorb (A) aufklappen.
- Schnittgut (B) auflegen.
- Schutzkorb (A) schließen.
- Schnittgut (B) mit Haltegriff (C) fixieren.
- Tisch (D) zum Sägeblatt schieben und Schnittgut durchsägen
- Tisch zurückfahren und Schutzkorb öffnen.
- Schnittgut (B) nachschieben und Schutzkorb (A) wieder schließen.

Elektrischer Anschluss

- Die Maschine mit CEE-Stecker am Netz anschließen, Zuleitung muss mit 16 A abgesichert sein.
- Am Betriebsschalter die Säge einschalten, die Sägewelle läuft an.
- Beim Ausschalten wird die Sägewelle innerhalb 10 s abgebremst.

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN- Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften bzw. den örtlichen EVU-Vorschriften entsprechen.



Drehrichtungsänderung

- Prüfen Sie bei Netzanschluss oder bei Standortwechsel die Drehrichtung des Sägeblattes.
- Tauschen Sie gegebenenfalls die Polarität mittels eines Schraubenziehers.

Motor-Bremseinrichtung

Beim Ausschalten der Maschine bremsen eine automatisch wirkende Bremse mit Bremsplatte (Ausnahme: 6,1 kW Motor mit mechanischer Bremse) sicher ab. Die Bremse bremsen den Antriebsmotor der Sägewelle innerhalb 10 s ab.

Dauert der Bremsvorgang länger als 10 s, darf die Maschine nicht mehr betrieben werden, da Bremse defekt. Maschine muss unbedingt von der Spannungsversorgung getrennt werden. **Mit der Fehlerbehebung darf nur eine Elektrofachkraft beauftragt werden.**

Betriebsart/Einschaltdauer

Der Elektromotor ist für Betriebsart S6–40% dimensioniert.

Dieses Kürzel steht für:

S6: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung

40%: (bezogen auf 10 min.) 4min. Belastung;
6min. Leerlaufbetrieb.

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbsttätig ab, da ein Wicklungsthermostat in der Motorenwicklung eingelassen ist. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitungen

An Elektro-Leitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Mögliche Ursachen:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fensteroder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation. Solche schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind auf Grund der Isolationsschäden **lebensgefährlich!**

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen und den örtlichen EVE-Vorschriften entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H 07 RN. Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

- Verlängerungsleitungen müssen bis 25 m Länge einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter, über 25 m Länge mindestens 2,5 Quadratmillimeter aufweisen.
- Der Netzanschluss wird mit 16 A träge abgesichert.
- Der kundenseitige Netzanschluss muss mit einem Fehlerstromschutzschalter mit einem Bemessungsdifferenzstrom von maximal 30 mA abgesichert sein.

Drehstrommotor

- Netzspannung muss 380–420 V/50 Hz betragen.
- Netzanschluss und Verlängerungsleitungen müssen 5-adrig sein (3 P + N + SL).
- Verlängerungsleitungen müssen einen Mindest-Querschnitt von 1,5 mm² aufweisen.
- Der Netzanschluss wird maximal mit 16 A abgesichert.
- Bei Netzanschluss oder Standortwechsel muss die Drehrichtung überprüft werden, gegebenenfalls muss die Polarität getauscht werden.

Reparaturen und Änderungen an den Anschlüssen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Motorenhersteller; Motortyp
- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten der Elektrosteuerung

Bei Rücksendung des Motors immer die komplette Antriebseinheit mit Elektrosteuerung einsenden

Sägeblattwechsel

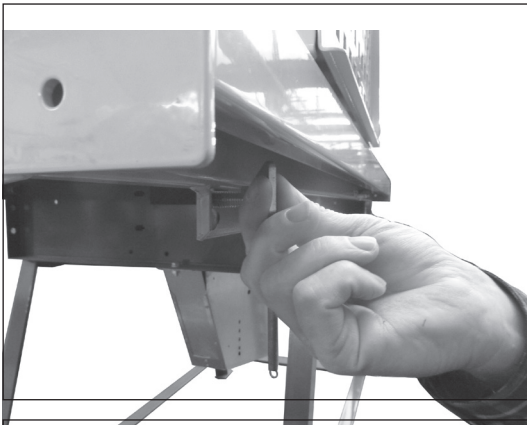
Achtung! Netzstecker ziehen / Bei Zapfwellenantrieb Schlepper abstellen und Zündschlüssel abziehen.

Der Sägeblattwechsel ist nur bei hochgeklapptem Tisch möglich und wird in folgenden Schritten durchgeführt.

Der Schutzkorb muss immer geschlossen sein.

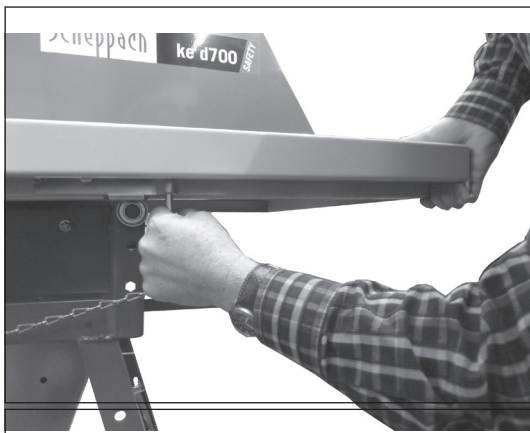
D

Tischanschlag entriegeln.



Zugfeder unter dem Tisch aushängen.

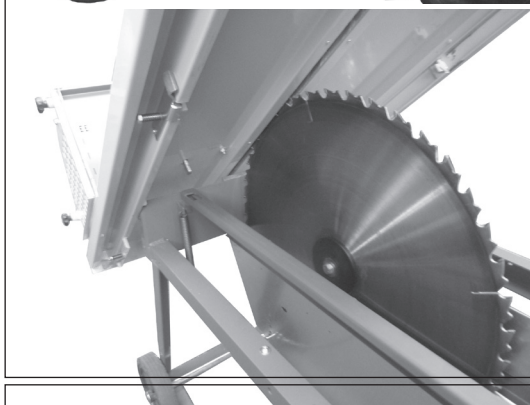




Mit Hilfe des Absteckbolzen Tischsperre nach außen ziehen und den Tisch nach hinten schieben.

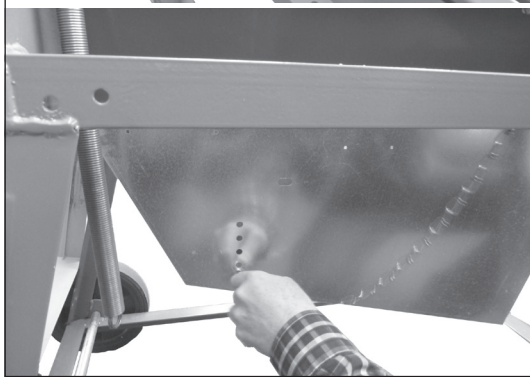


Tisch vorsichtig mit beide Händen anheben.

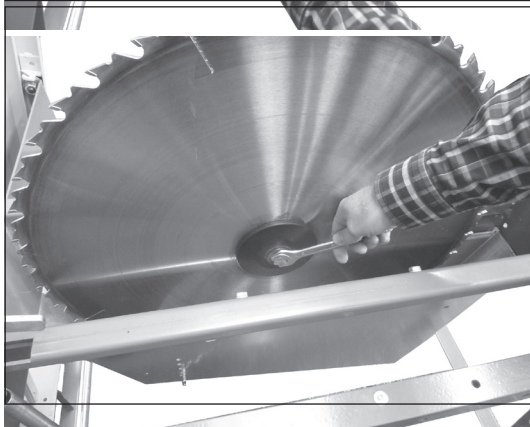


Tisch Hochschwenken bis zum Anschlag.

D



Zum Arretieren des Sägeblattes den Absteckbolzen durch den unteren Sägeblattschutzes stecken.



Das Sägeblatt mit dem mitgeliefertem Sägeblattschlüssel lösen und den Sägeblattwechsel vornehmen.



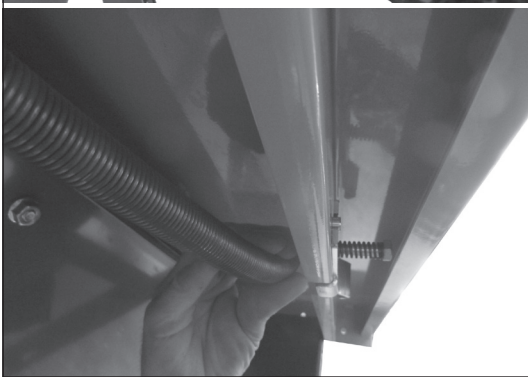
Nach dem Sägeblattwechsel Schutzkorb auf den Tisch drücken und vorsichtig nach vorne abkippen.



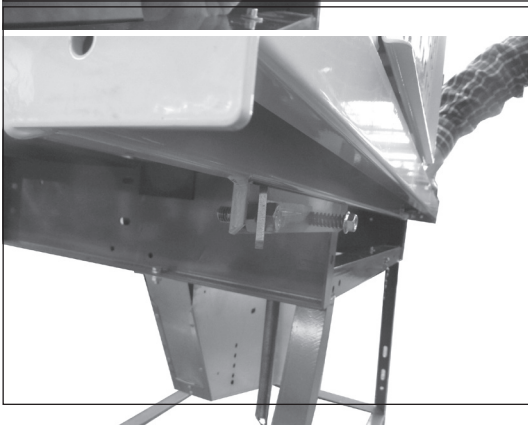
Tisch mit beiden Händen vorsichtig absetzen bis er auf der Führung aufliegt.



Tisch nach vorne schieben, mit dem Absteckbolzen Tischsperre nach außen ziehen und den Tisch ganz nach vorne schieben.



Zugfeder wieder einhängen.

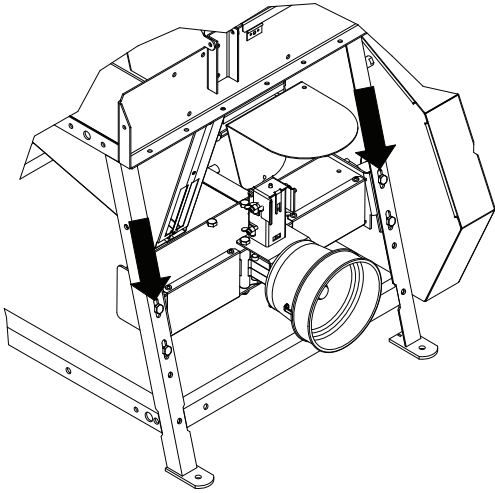


Tischanschlag wieder einrasten.

Wartung

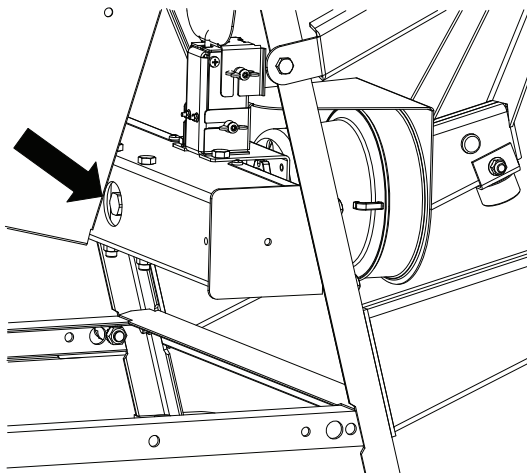
- Wartungs-, Instandsetzungs- und Reinigungsarbeiten sowie Funktionsstörungenbehebungen nur bei ausgeschaltetem Antrieb (Netzstecker bzw. Zündschlüssel ziehen) vornehmen.
- Keilriemenspannung nach der ersten Betriebsstunde, sowie vor jeder Inbetriebnahme prüfen. Dazu die Knebelschraube der Motorconsole lösen. Die Console nach unten drücken und die Knebelschraube wieder fest anziehen.
- Sämtliche Kugellager sind mit Dauerschmierung versehen. Das Kreissägeblatt ist ein Verschleißteil und ist vor jeder Inbetriebnahme zu überprüfen. Nur ein gut geschärftes, geschrenktes Sägeblatt bringt gute Schnittleistung. Gelegentliches Einfetten des Sägeblattes ist empfehlenswert.
- Bei Verschleißerscheinungen im Sägeschlitz der Tischplatte müssen beide Tischplatten ersetzt werden.

Zusätzliche Wartungsarbeiten bei Gelenkwellenantrieb



Keilriemen nachspannen

- Die Sechskantschraube lösen und das Getriebe gleichmäßig nach unten drücken. Das Getriebe muss parallel nachgestellt werden.
- Sechskantschrauben kräftig anziehen.



Getriebeöl austauschen

- Das Getriebeöl jährlich erneuern.
- Verwenden Sie Getriebeöl SAE 90.
- Die Füllmenge beträgt 0,35 Liter
- Abbildung (Pfeil) zeigt die Winkelgetriebe-Öleinfüllschraube.
- Altöl umweltfreundlich entsorgen!

Fehlersuche

Zum Beheben von Störungen die Maschine abschalten. Netzstecker ziehen.

Problem	Ursache	Abhilfe
Sägeblatt löst sich nach Abschalten des Motors	Befestigungsmutter zu leicht angezogen	Befestigungsmutter anziehen
Motor läuft nicht an	Ausfall Netzsicherung	Netzsicherung prüfen
	Verlängerungsleitung defekt	Verlängerungsleitungen überprüfen, defekte Leitung nicht mehr benutzen, fachmännisch reparieren lassen.
	Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung	Von Elektrofachkraft überprüfen lassen
	Bei ke-ze 700sl: Schutzdeckel nicht auf Zapfwellenschutztopf montiert.	Schutzdeckel auf Zapfwellenschutztopf montieren
Falsche Motordrehrichtung	Falschanschluss	Phase-Drehen
Motor bringt keine Leistung, schaltet selbsttätig ab	Überlastung durch stumpfes Sägeblatt	Geschärftes Sägeblatt einsetzen
	Thermoschutz spricht an	Nach Abkühlzeit wieder einschalten
Nachlassende Sägeleistung bei voller Drehzahl	Riemen locker	Riemen nachspannen

Original EG-Konformitätserklärung

scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
89335 Ichenhausen
Deutschland

Bevollmächtigter: **Reinhold Bauer**

Wir, die **scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH** erklären, dass die nachfolgend beschriebene Maschine

Brennholzrolltischkreissäge ked 700sl / ke 70sl / kez 700sl / ke-ze 700sl, ab Seriennummer 1001
allen einschlägigen Anforderungen der **EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG** entspricht.

Weitere EG-Richtlinien: **EG-EMV Richtlinie 2004/108/EG; Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG**

Gemeldete Stelle: **PZ.LSV Prüf- und Zertifizierungsstelle der
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten & Gartenbau
Weißensteinstraße 70-72
34131 Kassel
Registernummer: 2157**

hat das in Anhang IX der 2006/42/EG genannte Baumusterprüfverfahren durchgeführt.

Eingeschaltet zur: **EG-Baumusterprüfung**
Bescheinigungen: **EG-Baumusterprüfbescheinigung
GS Prüfbescheinigung**

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:
EN 13857:2008, EN 847-1:2007, EN 1870-6:2007, EN 60204-1:2007, EN ISO 12100:2010

D

Das Produkt ist identisch mit dem baumustergeprüften Modell, für das unter der Nummer ??? eine EG-Baumusterprüfbescheinigung
ausgestellt wurde.

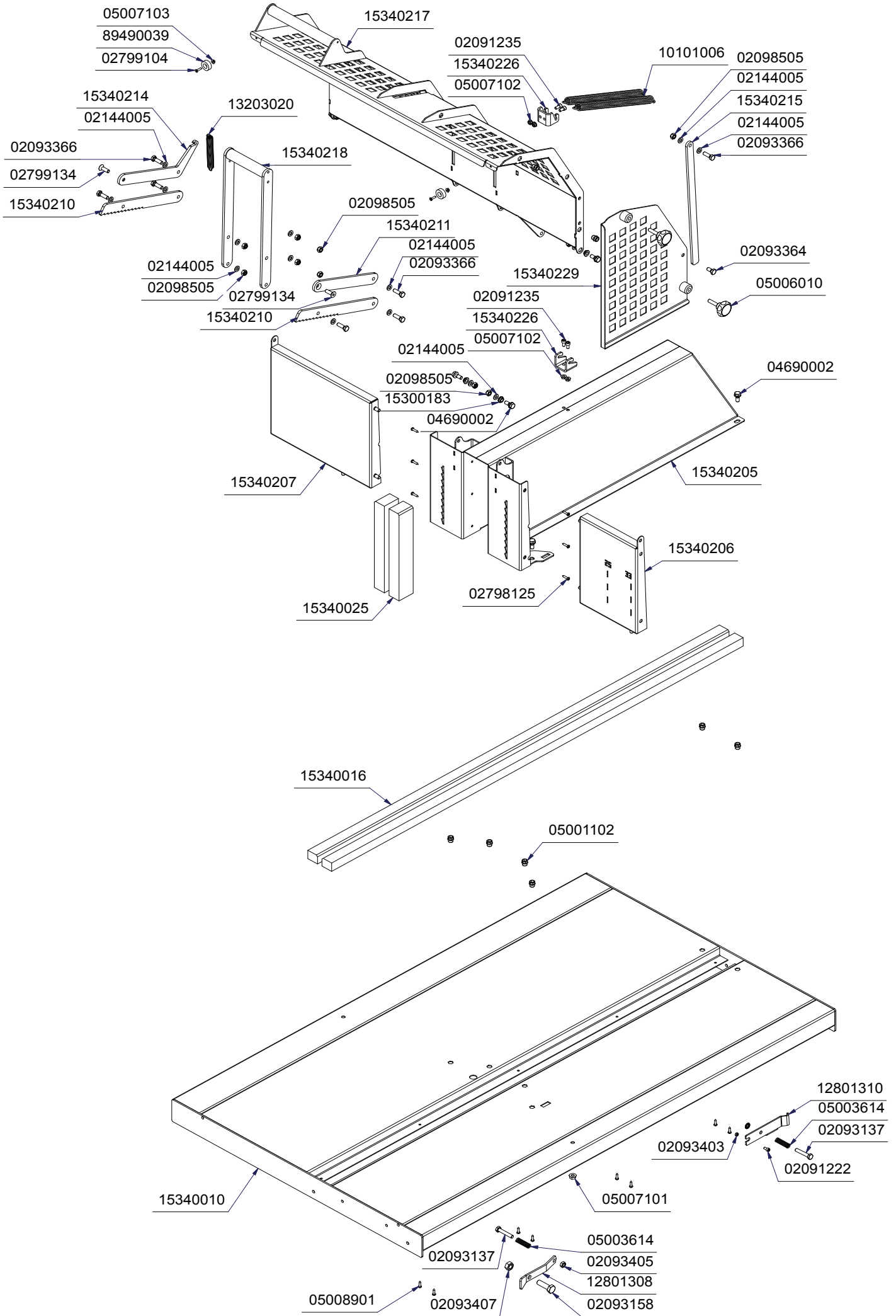
Für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen ist bevollmächtigt:
Reinhold Bauer

i.V. Reinhold Bauer (Leiter Konstruktion)
Dokumentationsbeauftragter

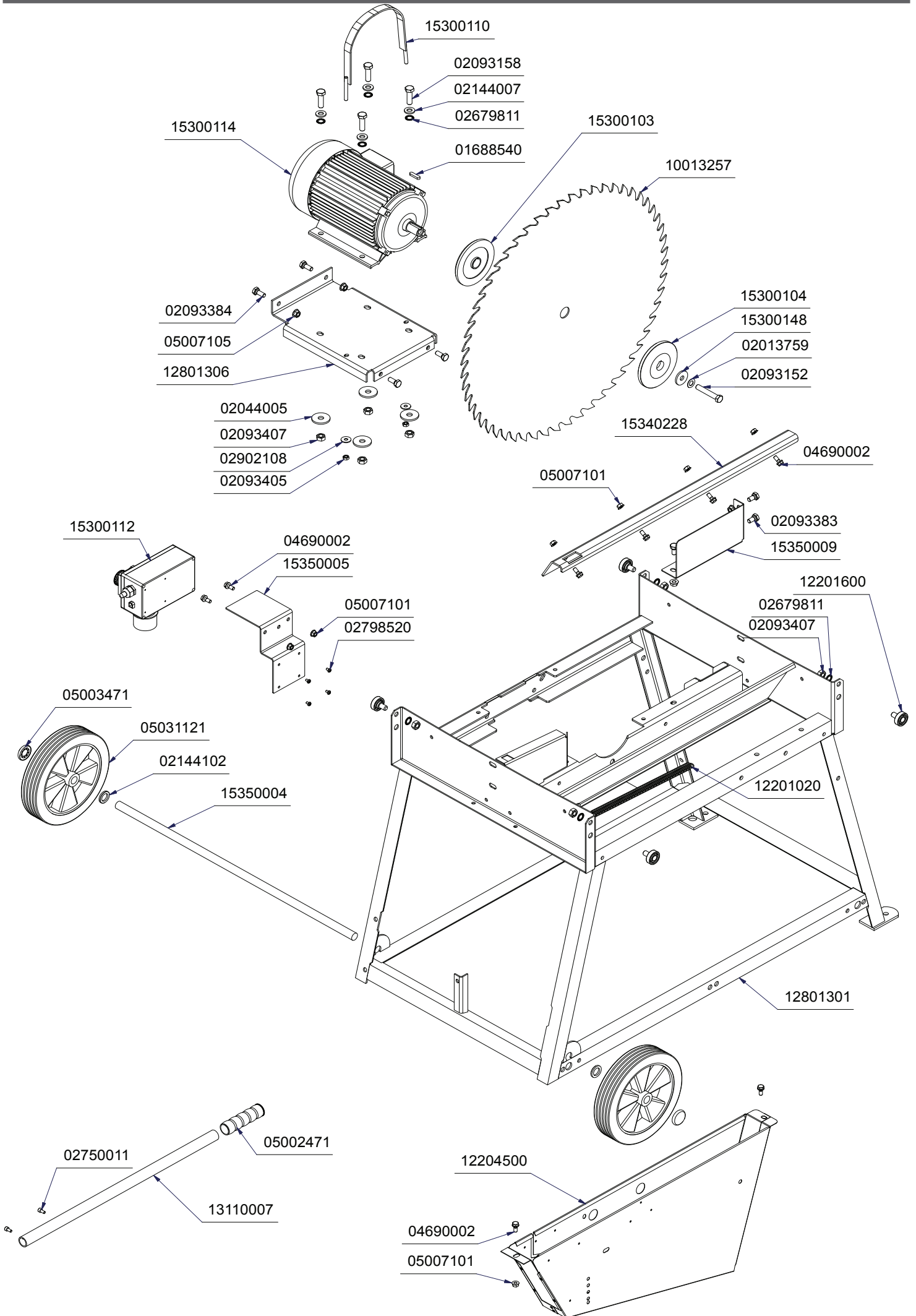


Ichenhausen, 16.06.2016

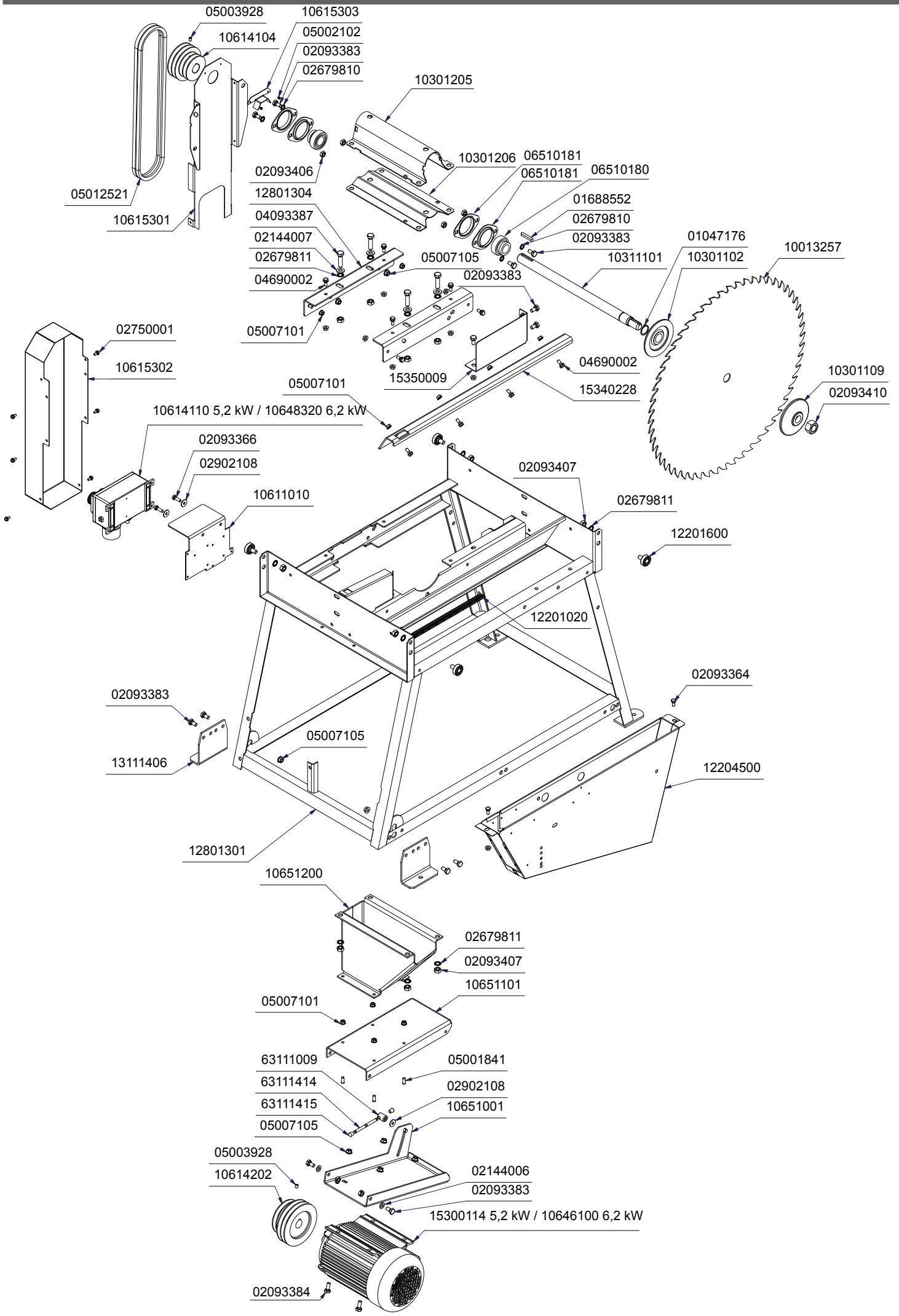
Tisch / Table



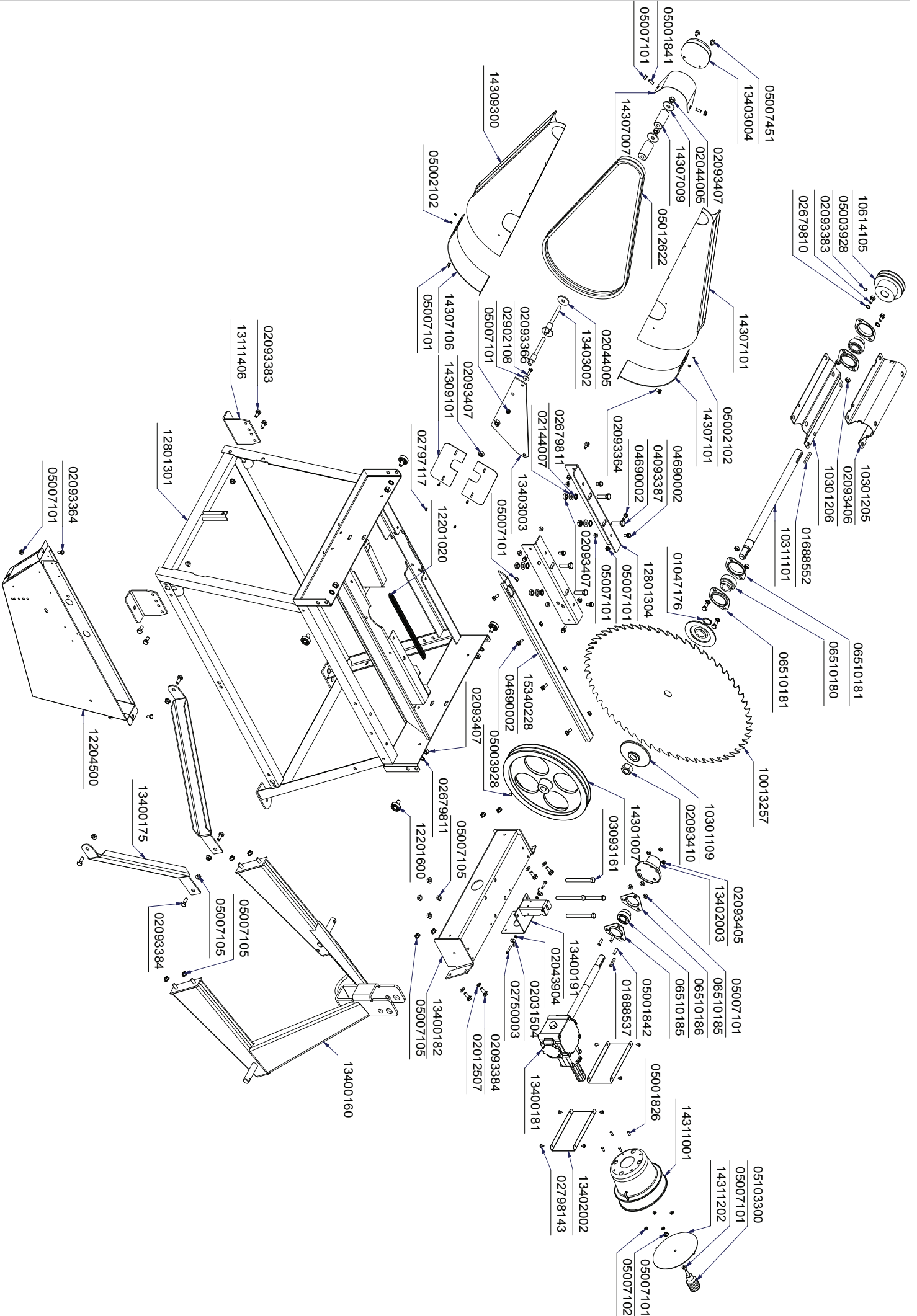
ked 700sl



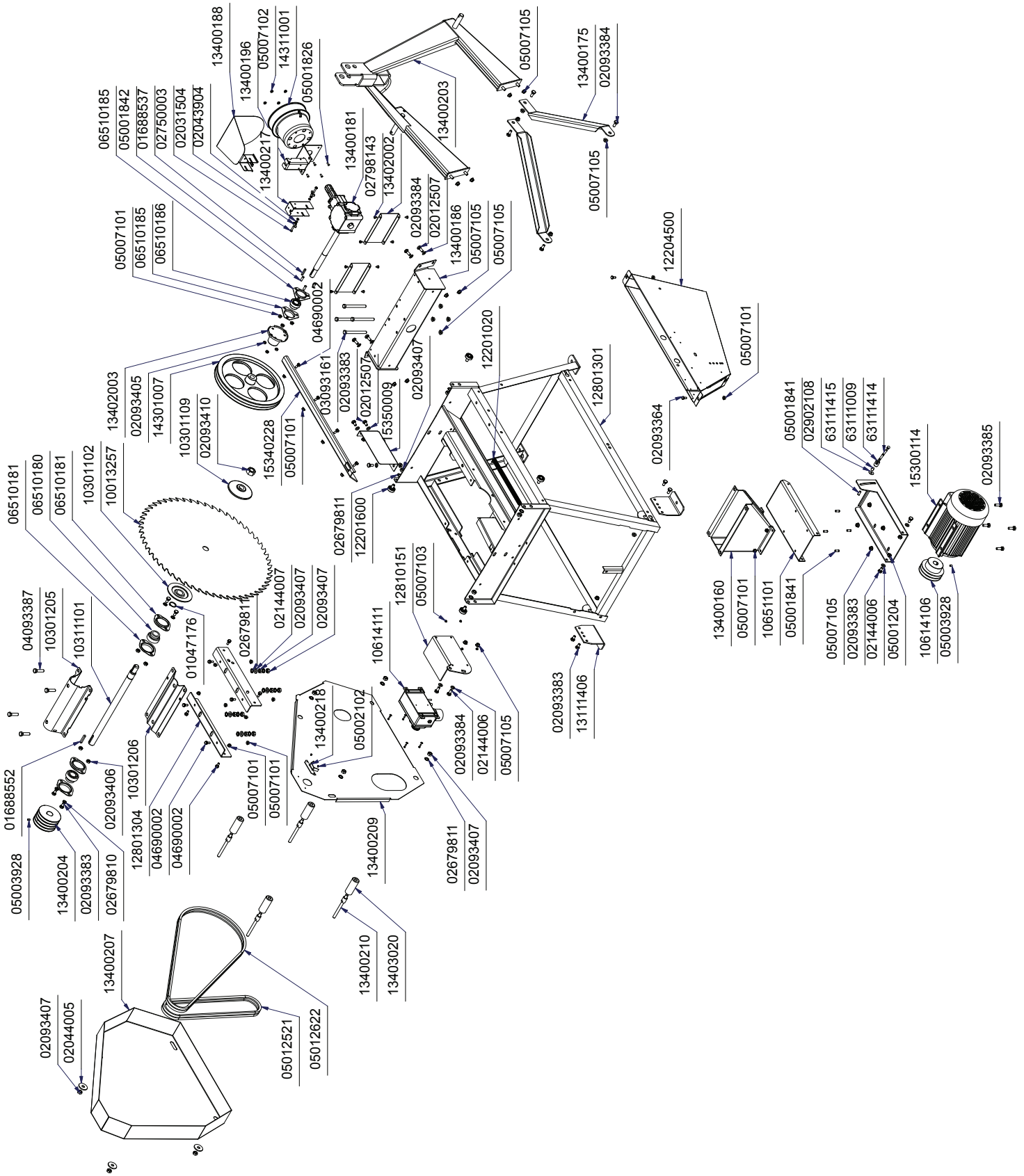
ke 70sl

























kez 700sl



ke-ze 700sl



<p>Deutschland</p> 	<p>Nur für EU-Länder Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.</p>
<p>Great Britain</p> 	<p>Only for EU countries. Do not dispose of electric tools together with household waste material! In observance of European directive 2002/96/EC on wasted electrical and electronic equipment and its implementation in accordance with national law, electric tools that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.</p>
<p>France</p> 	<p>Pour les pays européens uniquement Ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères! Conformément à la directive européenne 2002/96/EG relative aux déchets d'équipements électriques ou électroniques (DEEE), et à sa transposition dans la législation nationale, les appareils électriques doivent être collectés à part et être soumis à une recyclage respectueux de l'environnement.</p>
<p>Italia</p> 	<p>Solo per Paesi UE Non gettare le apparecchiature elettriche tra i rifiuti domestici! Secondo la Direttiva Europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e la sua attuazione in conformità alle norme nazionali, le apparecchiature elettriche esauste devono essere raccolte separatamente, al fine di essere reimpiegate in modo eco-compatibile.</p>
<p>Nederlands</p> 	<p>Allen voor EU-landen Geef elektrisch gereedschap niet met het huisvuil mee! Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG inzake oude elektrische en elektronische apparaten en de toepassing daarvan binnen de nationale wetgeving, dient gebruikt elektrisch gereedschap gescheiden te worden ingezameld en te worden afgevoerd naar een recycle bedrijf dat voldoet aan de geldende milieu-eisen.</p>
<p>España</p> 	<p>Sólo para países de la UE ¡No deseches los aparatos eléctricos junto con los residuos domésticos! De conformidad con la Directiva Europea 2002/96/CE sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos y su aplicación de acuerdo con la legislación nacional, las herramientas eléctricas cuya vida útil haya llegado a su fin se deberán recoger por separado y trasladar a una planta de reciclaje que cumpla con las exigencias ecológicas.</p>
<p>Portugal</p> 	<p>Apenas para países da UE Não deite ferramentas elétricas no lixo doméstico! De acordo com a diretiva europeia 2002/96/CE sobre ferramentas eléctricas e electrónicas usadas e a transposição para as leis nacionais, as ferramentas eléctricas usadas devem ser recolhidas em separado e encaminhadas a uma instalação de reciclagem dos materiais ecológica.</p>
<p>Sverige</p> 	<p>Gäller endast EU-länder Elektriska verktyg får inte kastas i hushållssoporna! Enligt direktivet 2002/96/EG som avser äldre elektrisk och elektronisk utrustning och dess tillämpning enligt nationell lagstiftning ska uttjänta elektriska verktyg sorteras separat och lämnas till miljövänlig återvinning.</p>
<p>Finland</p> 	<p>Koskee vain EU-maita Älä hävittä sähkötyökalua tavallisen kotitalousjätteen mukana! Vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan EU-direktiivin 2002/96/ETY ja sen maakkohtaisten sovellusten mukaisesti käytetyt sähkötyökalut on toimitettava ongelmajätteen keräyspisteeseen ja ohjattava ympäristöstävälliseen kierrätykseen.</p>
<p>Norge</p> 	<p>Kun for EU-land Kast aldri elektroverktøy i husholdningsavfallet! I henhold til EU-direktiv 2002/96/EF om kasserte elektriske og elektroniske produkter og direktivets iverksetning i nasjonal rett, må elektroverktøy som ikke lenger skal brukes, samles separat og returneres til et miljøvennlig gjenvinningsanlegg.</p>
<p>Danmark</p> 	<p>Kun for EU-lande Eleværktøj må ikke bortskaffes som almindeligt affald! I henhold til det europæiske direktiv 2002/96/EF om bortskaffelse af elektriske og elektroniske produkter og gældende national lovgivning skal brugt eleværktøj indsamles separat og bortskaffes på en måde, der skåner miljøet mest muligt.</p>
<p>Slovakia</p> 	<p>Len pre štáty EÚ Elektrické náradie nevyhadzujte do komunálneho odpadu! Podľa európskej smernice 2002/96/EG o nakladaní s použitými elektrickými a elektronickými zariadeniami a zodpovedajúcich ustanovení právnych predpisov jednotlivých krajín sa použité elektrické náradie musí zbierať oddelene od ostatného odpadu a podrobiť ekologicky šetrnej recyklácii.</p>
<p>Slovenia</p> 	<p>Samo za države EU Elektricnega orodja ne odstranjujete s hšnimi odpadki! V skladu z Evropsko direktivo 2002/96/EG o odpani elektricni in elektronski opremi in z njenim izvajanjem v nacionalni zakonodaji je treba elektricna orodja ob koncu njihove življenjske dobe loceno zbirati in jih predati v postopek okuluju prijaznega recikliranja.</p>
<p>Ungarn</p> 	<p>Csak EU-oroszágok számára Az elektromos kéziszerszámokat ne dobja a háztartási szeméttel! A használt villamos és elektronikai készülékekről szóló 2002/96/EK irányelv és annak a nemzeti jogba való átültetése szerint az elhasznált elektromos kéziszerszámokat külön kell gyűjteni, és környezetbarát módon újra kell hasznosítani.</p>
<p>Hrvatska</p> 	<p>Samo za EU-države Električne alate ne odlažite u kućne otpatke! Prema Europskoj direktivi 2002/96/EG o starim električnim i elektroničkim strojevima i preuzimanju u nacionalno pravo moraju se istrošeni električni alati sakupljati odvojeno i odvesti u pogon za reciklažu.</p>
<p>Czchia</p> 	<p>Jen pro štáty EU Elektrické náradie nevyhadzujte do komunálního odpadu! Podle evropské směrnice 2002/96/EG o nakládání s použitými elektrickými a elektronickými zařízeními a odpovídajících ustanovení právních předpisů jednotlivých zemí se použité elektrické náradie musí sbírat odděleně od ostatního odpadu a podrobit ekologicky šetrnému recyklování.</p>
<p>Polska</p> 	<p>Tylko dla państw UE Proszę nie wyrzucać elektronarzędzi wraz z odpadami domowymi! Zgodnie z europejską Dyrektywą 2002/96/WE dot. zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego oraz odpowiednikiem w prawie narodowym zużyte elektronarzędzia muszą być oddzielnie zbierane i wprowadzane do ponownego użytku w sposób nieszkodliwy dla środowiska.</p>
<p>România</p> 	<p>Numai pentru țările din UE Nu aruncați echipamentele electrice la fel ca reziduurile menajere! Conform Directivei Europene 2002/96/EC privitoare la echipamente electrice și electronice scoase din uz și în conformitate cu legile naționale, echipamentele electrice care au ajuns la finalul duratei de viață trebuie să fie colectate separat și trebuie să fie preluate unei unități de reciclare.</p>
<p>Eesti</p> 	<p>Kehtib vaid EL maade suhtes. Ärge kasutage elektritööriistu koos majapidamisjätmetega! Vastavalt EÜ direktiivile 2002/96/EC elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete osas ja kooskõlas igas riigis kehtivate seadustega, kehtib kohustus koguda kasutatud elektritööriistad eraldi kokku ja suunata need keskkonnasõbraliku taasinglusesse.</p>
<p>Latvija</p> 	<p>Tikai attiecībā uz ES valstīm. Neutilizējiet elektriskas ierīces kopā ar sadzīves atkritumiem! Ievērojot Eiropas Direktīvu 2002/96/EK par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem un tās ieviešanu saskaņā ar nacionālo likumdošanu, elektriskas ierīces, kas nokalpojušas savu mūžu, ir jāsavāc daļi un jāatgriež videi draudzīgās pārstrādes vietās.</p>
<p>Lietuva</p> 	<p>Tik ES šalims. Nemesti elektros prietaisų kartu su kitomis namų ūkio atliekomis! Pagal Europos Sąjungos direktyvą 2002/96/EB dėl elektros ir elektroninės įrangos atliekų ir jos vykdymo pagal nacionalinius įstatymus elektros įrankius, kurių tinkamumo naudoti laikas pasibaigė, reikia surinkti atskirai ir perduoti aplinkai nekenksmingo pakartotinio perdirbimo įmonei.</p>
<p>Ísland</p> 	<p>Aðeins fyrir lönd ESB: Ekki henda rafmagnstækjum með heimilisúrgangi! Í fylgni við evrópsku tilskipunina 2002/96/EC um fargaðan rafbúnað og rafrænan búnað og framkvæmd þess í samræmi við innlend lög, verða rafmagnstæki sem úr sér gengin að safna saman og skila til umhverfisvænnar endurvinnslustöðvar.</p>

